



Natur- und Vogelschutzverein
"Wasseramsel" Innerschwyz

Protokoll der 21. Generalversammlung des Natur- und Vogelschutzvereins Wasseramsel Innerschwyz

vom Freitag, 9. März 2012, 19.30 Uhr im Schulhaus Ebnet, Küssnacht

Die Generalversammlung startet mit dem öffentlichen Filmvortrag „Wildlife im Bezirk Küssnacht“ von Jungfilmer Niklaus Hess. Der Präsident Martin Hess begrüßte die Vereinsmitglieder, Anwesende und Niklaus Hess. Der 15-Jährige hat im Rahmen der Abschlussarbeit in der 3. Oberstufe einen Naturfilm über die Schönheiten von Küssnacht gedreht. Er zeigte mit diesem Film die Vielfalt der Natur um uns herum, insgesamt 51 Tierarten, z.B. Füchse, Rehe, Gämsen, Dachse, davon 23 Vogelarten. Er musste 14 Stunden Filmmaterial auf 45 Minuten kürzen. Vor dem Filmstart stellte sich Niklaus Hess selber vor. Nach der Filmvorführung übergibt Michael Lutz ein Präsent an Niklaus Hess. Es wurden Fragen aus dem Publikum an den Filmer gestellt. Die Filmvorführung sahen 140 Leute.

In unserem Jubiläumsjahr 20 Jahre Natur- und Vogelschutzverein Wasseramsel Innerschwyz wurden 16 Anlässe durchgeführt. Als Dank für die rege Teilnahme, Doris Amstutz (9x), Pius Kühne und Roger Amgwerd (8x), überreichte ihnen der Präsident eine DVD vom heutigen Film.

Im Anschluss an den Film wurden alle zu einem Apéro im Foyer eingeladen, gesponsert vom Bezirk Küssnacht und organisiert in Zusammenarbeit mit dem Umweltschutzbeauftragten Michael Lutz. Der Präsident überreichte ihm ein Präsent. Nach dem Apéro wurde unsere ordentliche GV abgehalten.

1. Begrüssung / Appell

Der Präsident begrüßte die Teilnehmer, 40 Vereinsmitglieder und 4 Gäste, zur 21. Generalversammlung. Die Teilnahme bestätigt uns das Interesse an unserem Verein. Von den 20 Entschuldigungen waren 4 Gäste und 16 Vereinsmitglieder. Spezielle Grüsse gehen an die Ehrenmitglieder Pius Kühne und Thaddeus Galliker und als Vertreter „Wasseramsel“ des SKV an Pius Kühne (Vizepräsident), Martin Heinzer (SUR), Sales Nussbaumer (Aus- und Weiterbildung). Dank an Michael Lutz, dem Umweltschutzbeauftragten des Bezirks Küssnacht für das Gastrecht. Von der Presse anwesend waren Laura Zambelli von der „Schwyzer Zeitung“ und Bruno Facchin vom „Boten der Urschweiz“.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wurde Roger Amgwerd vorgeschlagen und gilt zugleich als gewählt.

3. Mutationen

Der Präsident dankte Brigitte Grob für die gute Führung der Mitgliederliste. Im 2011 sind 11 Eintritte: Mario Dittli, Regula Betschart, Guido Meier, Ernst Reichlin, Walter Hintermann, Lore und Hansruedi Bussmann, Christoph Angst, Elisabeth Camenzind, Christian Kunz, Theo Desax, Franz Xaver Lottenbach, und 1 Austritt zu verzeichnen. Mitgliederbestand: 143. Die Neumitglieder wurden mit Applaus bestätigt.

4. Protokoll der 20. Generalversammlung

Das Protokoll wurde den Vereinsmitgliedern mit der Einladung zur GV zugestellt. Der Präsident verdankte die Arbeit des Aktuars. Das Protokoll wurde von der Versammlung genehmigt und mit Applaus bestätigt.

5. Jahresbericht des Präsidenten und des Obmanns

Der Jahresbericht wurde ebenfalls mit der Einladung versandt. Der Vizepräsident Martin Heinzer verdankt die gute Arbeit des Präsidenten. Der Jahresbericht wurde genehmigt und mit Applaus bestätigt.

Der Obmann Laszlo Udvardi liest seinen Jahresbericht vor. Der Präsident verdankte die Arbeit des Obmanns. Der Jahresbericht wurde genehmigt und mit Applaus bestätigt.

6. Kassabericht

Unsere Kassierin Brigitte Grob präsentierte die Kasse und die Rechnung von 2011

Das Vereinsvermögen per 31.12.2010 beträgt	Fr. 11 937.12
Vermögensverlust 2011	Fr. -83.60
Totalvermögen per 31.12.2011	Fr. 11 853.52
Der Vermögensbestand der Amphibienkasse per 31.12.2010 beträgt	Fr. 3 625.80
Vermögensvermehrung 2011	Fr. 8.40
Totalvermögen am 31.12.2011	Fr. 3 634.20

Die Buchführung wurde vom Präsident verdankt.

7. Bericht der Rechnungsrevisoren

Die Revisorin Ruth Richner dankte Brigitte Grob für die saubere Buchführung. Der Kassabericht wurde einstimmig genehmigt und der Kassierin Décharge erteilt.

8. Festsetzung des Jahresbeitrages

Der Jahresbeitrag von Fr. 20 bleibt unverändert. Den Jahresbeitrag kann man an den Anschluss an die GV bei Brigitte Grob bezahlen und diverse Souvenirs bei ihr kaufen. An der kantonalen Delegiertenversammlung am 30. März im Café Haug in Schwyz wird über eine kantonale Beitragserhöhung entschieden.

9. Wahlen

Laszlo Udvardi hat auf die heutige GV seinen Rücktritt aus dem Vorstand bekannt gegeben. In den geraden Jahren werden gewählt: Vizepräsident Martin Heinzer für ein Jahr (Rücktritt für nächstes Jahr angekündigt). Obmann Laszlo Udvardi Rücktritt; neu für 2 Jahre Doris Amstutz (bisher Beisitzerin). Aktuar Josef Greter für weitere 2 Jahre. 1. Revisor Paul Heinzer für weitere 2 Jahre. Diese 4 Personen wurden durch Handerheben einstimmig bestätigt. Der Präsident gratulierte den bewährten Kräften zur Wahl und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Als neue Beisitzerin wurde Joy Reding vom Vorstand vorgeschlagen. Sie ist sehr naturinteressiert mit biologischem Grundwissen und hat an der Vogelwarte Sempach eine Arbeit über das Rebhuhn gemacht. Einstimmigkeit bei der Abstimmung. Herzliche Gratulation des Präsidenten zur Wahl. Der Vorstand freut sich auf die neue Beisitzerin.

10. Anträge

Der Präsident würdigte und verabschiedete Laszlo Udvardi in einer Laudatio und überreichte ihm die Geschenke. Er wird als 5. Ehrenmitglied gewählt. – Laszlo bedankte sich für die Geschenke. – Der Vorstand beantragt den Landkauf, Landparzelle von 4500 Quadratmetern für Fr. 16 000, den der Kantonalverband (SKV) in Rothenthurm gekauft hatte, mit Fr. 1000 aus unserem Amphibienkonto zu unterstützen. Mit dem Kauf kann die Parzelle (in der Nähe der Beringungshütte) einer umweltfreundlichen Nutzung zugeführt werden. Der Landkauf wurde einstimmig angenommen.

11. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm (Rückseite Anmeldeinfos Weiterbildungskurse La Sauge und Pfywald, Wallis) wurde mit der Einladung (Rückseite Karfreitags-Exkursionen) verschickt.

Der Präsident erläuterte das Jahresprogramm in einzelnen Punkten: Am 30. März um 20.00 Uhr kantonale Delegiertenversammlung im Café Haug in Schwyz. – Am 28./29. April Weiterbildungskurs SVS-Naturschutzzentrum La Sauge, Kursleitung Sales Nussbaumer. – Am 30. Juni / 1. Juli Weiterbildungskurs Wallis Pfywald/Aletschwald, Kursleitung Sales Nussbaumer und Martin Heinzer. – Tageswanderung Euthal (nach Ansage), Leitung Adrian Schriever. – Am 21. Oktober Führung im Tierpark, Standbetreuung Vogelzug, 8.30 Uhr, 11.00 Uhr, 15.00 Uhr, Anmeldung bis 7.10., Leitung Martin Hess.

12. Verschiedenes

Der Zaunkönig ist Vogel des Jahre 2012 (Haagschlüferli, Studeritschger, Schiterchringeli, Haghäxli). – Die siebte Saison der Beobachtungsaktion „Spring Alive“ erfreut sich jedes Jahr grösserer Beliebtheit. Naturinteressierte melden vom 1. Februar bis zum 21. Juni die Rückkehr der fünf Frühlingsboten Weissstorch, Kuckuck, Rauchschwalbe, Mauersegler und Bienenfresser. – Am 23. März ist GV des Zuger Vogelschutzes. Wer möchte den Präsidenten begleiten? – In Küsnacht läuft ein Vernetzungsprojekt der Landwirte. Es werden Gebiete ausgeschieden, um die Biodiversität zu fördern. – Nächstes Jahr werden neue Statuten gedruckt (da keine mehr vorhanden), Änderungsvorschläge erwünscht, Abstimmung an nächster GV. – Die Vogelwarte Sempach plant von 2013-2016 einen neuen Brutvogelatlas. Mithilfe aller Feldornithologen ist erwünscht. Zu gegebener Zeit werden alle Feldornithologen informiert. – Der Präsident hat die Antwort von Max Heinzer zur Kormoran-Kolumne positiv verdankt. – In Luzern findet im Naturmuseum bis am 22. April eine Ausstellung über Raben statt. – Der Kantonalverband will sich neu organisieren (Logo ähnlich wie BirdLife, Vereine zusammenlegen). – Zum Schluss dankte der Präsident allen für das Erscheinen, den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit, dem Bezirk für das Gastrecht und der Presse für sachliche Berichte. Im Restaurant Gotthard bestand die Möglichkeit zum gemütlichen Zusammensein nach der GV.